

Alle Sieger im großen Markenwettbewerb stehen fest

Die Gewinner des „Automotive Brand Contest“ stehen fest. In elf Kategorien hat die Jury des Rats für Formgebung jetzt jeweils bis zu 15 "Winner"-Auszeichnungen vergeben und davon insgesamt elfmal die Auszeichnung "Best of Best". Weiterhin wurden die Preise "Innovation of the Year" für das i8-Konzept an BMW, „Team of the Year“ an das BMW-Designteam, „Brand of the Year“ an Volkswagen und „Agency of the Year“ an die BECC Agency vergeben.

Die Auszeichnungen „Best of Best“ erhielten Porsche für die Architektur des Porsche-Pavillons in der Wolfsburger Autostadt, BMW beim Design für das Brand-Design BMW i, BMW für die Motorrad-Kampagne „Welcome to Planet Power“, die Daimler AG bei den Concept-Cars für die Concept Style Coupé-Studie, Porsche beim Corporate Publishing für das „Christopherus“-Magazin, BMW in der Kategorie Connectivity für BMW Night Vision, in der Kategorie Digital Mercedes-Benz für Mercedes-Benz.com, bei den Events BMW für „Color One for Mini“, beim Außendesign Volkswagen für den VW Up, beim Innenraumdesign der Audi A3 und beim Zubehör Volkswagen mit der Up-Box.

„Winner“-Auszeichnungen fürs Außendesign erhielten die Daimler AG für die Mercedes-Benz A-Klasse, den CLS Shooting Brake und den SL, Aston Martin für das Modell Vanquish, Audi für den Audi A3, Volkswagen für den Beetle, BMW fürs BMW 6er Gran Coupé, den Mini Roadster und die Motorräder BMW S 1000 RR sowie Husqvarna Nuda 900 R, die Fiat Group für den Fiat Panda, Hyundai für das Modell i30, Kia für den Kia Cee'd und Peugeot für den 208.

„Winner“-Auszeichnungen für den Innenraum erhielten Audi für den A3, Kia für den Kia Cee'd, die Daimler AG für die Mercedes-Benz A-Klasse, B-Klasse sowie das Interieur vom CLS Shooting Brake und SL, BMW für den 3-er, die 3er-Limousine, das BMW 6er Gran Coupé und den Mini Roadster, Volkswagen für das Cross Coupé und den VW Up, Fiat für den Panda, Hyundai für den i30 und Peugeot für den 208.

Mit seinem Automotive Brand Contest stellt der Rat für Formgebung die Bedeutung von Marke und Markendesign in der Automobilindustrie in den Blickpunkt. Als neutraler und internationaler Designwettbewerb für Automobilmarken, Zulieferer sowie Design- und

Markenagenturen bietet er den Teilnehmern ein einzigartiges Forum, das schon im zweiten Jahr seines Bestehens nicht mehr aus der Branche wegzudenken ist. "Die beachtliche Beteiligung an Spitzenleistungen hat uns vor die große Aufgabe gestellt, die Besten der Branche hervorzuheben", sagte Andrej Kupetz, Hauptgeschäftsführer des Rat für Formgebung. "Ich freue mich besonders darüber, dass die Automobilwirtschaft mit einer derartig starken Markenführung vorfahren kann. Wie wir nicht zuletzt aufgrund hauseigener Studien wissen, ist eine konsequente Markenkommunikation ein wesentlicher Faktor für den Erfolg von Unternehmen", so Kupetz weiter.

Die Gewinner des Automotive Brand Contest werden am ersten Pressetag des Salons „Mondial de l'Automobile 2012“ in Paris im Rahmen der Automotive Designers' Night am 27. September 2012 vorgestellt. Der Autosalon zählt mit über 1 200 000 Besuchern und ca. 13.000 qm Ausstellungsfläche zu den wichtigsten internationalen Automobil-Ausstellungen. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel:



Mercedes-Benz A-Klasse.



Mercedes-Benz A-Klasse.



Audi A3.



Volkswagen X Up.



Volkswagen Beetle.



BMW 6er Gran Coupé.



BMW S 1000 RR.



AMG versteigert CLS 63 AMG Shooting Brake 2011 Edition 1201C zu Gunsten 2011 Ein Herz für Kinder 2011C.

Fiat Panda.



Husqvarna Nuda 900 R.



Hyundai i30 cw.



Kia Cee'd.



Mini Roadster.



Peugeot 208 Fahrschulwagen.

Mercedes-Benz SL 350.



BMW 3er Touring.



BMW 3er Touring.



Volkswagen Cross Coupé.